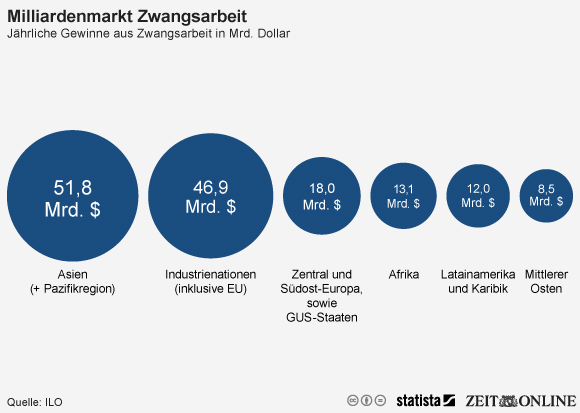
**Zwangsarbeit ein Problem von gestern?**



(https://de.statista.com/infografik/2327/jaehrliche-gewinne-aus-zwangsarbeit-in-milliarden-dollar/von [Andreas Grieß](mailto:andreas.griess@statista.com), 04.06.2014)

**Gesetzliche Verbote der Zwangsarbeit (Folie)**

**I. Grundgesetz**

**I. Die Grundrechte (Art. 1-19)**

1. **Art. 12**
2. Alle Deutschen haben das Recht, Beruf, Arbeitsplatz und Ausbildungsstätte frei zu wählen. Die Berufsausübung kann durch Gesetz oder auf Grund eines Gesetzes geregelt werden.
3. Niemand darf zu einer bestimmten Arbeit gezwungen werden, außer im Rahmen einer herkömmlichen allgemeinen, für alle gleichen öffentlichen Dienstleistungspflicht.
4. Zwangsarbeit ist nur bei einer gerichtlich angeordneten Freiheitsentziehung zulässig.

(http://www.gesetze-im-internet.de/gg/art\_12.html)

**II.** [**Europäische Menschenrechtskonvention**](https://dejure.org/gesetze/MRK)

**Abschnitt I – Rechte und Freiheiten (Art. 2-18)**

1. **Art. 4  
   Verbot der Sklaverei und der Zwangsarbeit**

(1) Niemand darf in Sklaverei oder Leibeigenschaft gehalten werden.

(2) Niemand darf gezwungen werden, Zwangs- oder Pflichtarbeit zu verrichten.

(3) Nicht als Zwangs- oder Pflichtarbeit im Sinne dieses Artikels gilt

1. eine Arbeit, die üblicherweise von einer Person verlangt wird, der unter den Voraussetzungen des Artikel 5 die Freiheit entzogen oder die bedingt entlassen worden ist;
2. eine Dienstleistung militärischer Art oder eine Dienstleistung, die an die Stelle des im Rahmen der Wehrpflicht zu leistenden Dienstes tritt, in Ländern, wo die Dienstverweigerung aus Gewissensgründen anerkannt ist;
3. eine Dienstleistung, die verlangt wird, wenn Notstände oder Katastrophen das Leben oder das Wohl der Gemeinschaft bedrohen;
4. eine Arbeit oder Dienstleistung, die zu den üblichen Bürgerpflichten gehört.

(<http://www.echr.coe.int/Documents/Convention_DEU.pdf> )